E 21890 C

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

65. Jahrgang | Langenargen, 17. Februar 2017 | Nummer 7

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. Einzelpreis € 0,65 (per Austräger frei Haus monatl. € 2,80/ € 8,40 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.) **Redaktion:** Tania Volk (tv), redaktion@montfortbote.de, 07542 - 4073058 – **Verantwortlich für die Redaktion:** Martin Hennings, Redaktionsleiter Schwäbische Zeitung Friedrichshafen

Redaktionsschluss: Dienstag 12 Uhr. – **Anzeigen + Verlag:** Schwäbische Zeitung Tettnang, Lindauer Str. 11, 88069 Tettnang 07542/941860, Fax 0751 - 2955-99-8699, anzeigen.tettnang@schwaebische.de **Anzeigenschluss:** Dienstag 12 Uhr. **Anzeigen + Vertrieb:** Schneider multimedia u. Postagentur, Bahnhofstr. 36, 07543/2088, Fax 07543 - 2018. **Nachlese:** Im Internet auf der

redaktion@montfortbote.de

Homepage der Gemeinde: www.langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Achim Krafft

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

zur Sitzung des Ausschusses
für Umwelt und Technik (AUT)
am Montag, 20. Februar 2017 um 16 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses (Nr. 1/2017)

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Begrüßung und Eröffnung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. § 39 Abs. 5 GemO i.V.m. § 37 Abs. 2 GemO
2. Baugesuch zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Klosterstraße 32, Flst. 1371/1, B.T.-Nr. 05/2017
3. Baugesuch zum Neubau eines Einfamilienhauses, Bildstock 12, Flst. 1418 und 1419, B.T.-Nr. 02/2017
4. Baugesuch zur Errichtung einer Dachgaube mit Ausrichtung nach Süden im Dachgeschoss des Gebäudes Untere Seestraße 30, Flst. Nr. 226/1, B.T.-Nr. 03/2017
5. Bauvoranfrage zum Neubau eines Wohnhauses mit fünf bzw. sechs Wohneinheiten, Rosenstraße 12, Flst. Nr. 467/2, B.T.-Nr. V04/2017
6. Bekanntgabe

   Erneuerung der Mess- und Regeltechnik in der Schwimmhalle Langenargen
7. Verschiedenes

Die Bevölkerung wird herzlich
zur öffentlichen Sitzung eingeladen.

Es grüßt Sie recht herzlich

Ihr

Achim Krafft
Bürgermeister

Archiv geschlossen

Wegen Urlaubs ist das Gemeindearchiv vom 23. Februar bis zum 5. März geschlossen. Es wird um Beachtung gebeten.

Einladung

zur Gemeinderatssitzung Nr. 2/2017
am Montag, 20. Februar 2017, um 17 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Begrüßung und Eröffnung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. § 37 Abs. 2 GemO
2. Bekanntgabe der in der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO und Beurkundung der Protokolle
3. Bebauungsplanänderungsverfahren „Zwischen Lindauer-, Goethe- und Amthausstraße, Flst. Nr. 1522/3, 1527/3, 1527/8 und Teil von Flst. Nr. 1522, 1. Änderung“;

   hier:

   – Beschluss über die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit vorgetragenen Anregungen

   – Beschluss über die öffentliche Auslegung der Planung gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8, § 13a und § 3 Abs. 2 BauGB als Bebauungsplanänderungsverfahren der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren
4. Antrag auf wasserrechtliche Planfeststellung für den geplanten Nassabbau von Kies im Tettnanger Wald auf Teilflächen der Flst. Nr. 3058/1, Gemarkung Tettnang und Flst. Nr. 2171/1, Gemarkung Langenargen Antragsgemeinschaft der Firmen Bodensee-Moränekies GmbH & Co. KG, Tettnang, Kieswerk Brielmaier GmbH & Co. KG, Tettnang, sowie Meichle & Mohr, Immenstaad

   – hier: Stellungnahme der Gemeinde Langenargen
5. Umbau Schule Oberdorf

   a) Herbeiführung eines Baubeschlusses

   b) Erstellung der Baugenehmigungsplanung auf Basis des Entwurfs „Umbau altes Schulhaus Oberdorf“ vom 17.01.2017 von Plösser-Architekten GmbH

   c) Einbindung weiterer Fachplaner (Bereiche Statik, HKLS, Elektroinstallation, Bauphysik und Brandschutz)

   d) Neuorganisation des Gemeindeverwaltungsverbandes Eriskirch – Kressbronn a.B. – Langenargen (GVV)
6. Beschaffung eines Personentransporters für die Seniorenbegegnungsstätte (SBS)

7. Information über die Ausweitung der Regionaler Kompensationspool Bodensee-Oberschwaben GmbH (ReKo GmbH)
8. Neufassung des § 8 der Kurtaxesatzung vom 24.10.2016 der Gemeinde Langenargen
9. Schloss Montfort – Heizungs-, Lüftungs-, Steuerungsanlagen im Gebäude

   – hier: 3. Bauabschnitt Sanierung Spiegelsaal EG
10. Neufassung der Geschäftsordnung des Gemeinderates
11. Beschluss über die Durchführung einer Einwohnerversammlung nach § 20 a der Gemeindeordnung (GemO)
12. Beschlussfassung über die Annahme von eingegangenen Spenden und Zuweisungen bei der Gemeinde Langenargen und bei der Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist“
13. Verschiedenes

Die Bevölkerung wird herzlich
zur öffentlichen Sitzung eingeladen.

Es grüßt Sie recht herzlich

Ihr

Achim Krafft
Bürgermeister

Schwimmhalle während der Fasnetsferien geschlossen

Die Schwimmhalle an der Amthausstraße ist während der Fasnetsferien vom Gumpigen Donnerstag, 23. Februar, bis einschließlich Dienstag, 7. März 2017 geschlossen.

Wir haben ab Mittwoch, 8. März 2017, wieder zu den folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch	16 bis 21 Uhr (Warmbadetag)
Donnerstag	7.30 bis 9.15 Uhr
Freitag	15 bis 19 Uhr

Wir bitten um Beachtung und freuen uns auf Ihren Besuch.

– Ihr Schwimmbad-Team –

LANGENARGEN

Zur Unterstützung unseres Strandbadteams suchen für die Saison 2017 (ca. Mitte Mai bis Mitte September)

Mitarbeiter/innen als Badeaufsicht

die Überwachungstätigkeiten übernehmen können. Die Arbeitszeiten sind für kürzere Zeiträume und auch nur während den Ferien möglich. Voraussetzung: aktuelles DLRG-Rettungsschwimmerabzeichen in Silber (bitte Nachweis beifügen), Volljährigkeit, zeitlich flexibel einsetzbar, auch am Wochenende. Die Beschäftigung erfolgt auf 450–€-Basis.

Außerdem suchen wir zur Unterstützung

Mitarbeiter/innen an der Strandbadkasse

Einstellungsvoraussetzung ist ein Mindestalter von 18 Jahren.
Die Beschäftigung erfolgt auf 450-€-Basis.

Dienstzeiten werden von der Betriebsleiterin eingeteilt, bei schlechter Witterung ist kein Dienst zu leisten.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter Tel. 0 75 43/93 30-22 (Herr Bitzer) oder unter 0 75 43/93 30-34 (Herr Jost) zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 09.03.2017 an:

GEMEINDE LANGENARGEN, HAUPTAMT
Obere Seestr. 1, 88085 Langenargen
rathaus@langenargen.de, www.langenargen.de

LANGENARGEN BODENSEE

Rathaus Langenargen und Bücherei im Münzhof am Gumpigen Donnerstag, 23.02.2017 ab 14 Uhr geschlossen

Wegen einer betriebsinternen Veranstaltung am Gumpigen Donnerstag, 23. Februar 2017, bleiben das Rathaus Langenargen und die Bücherei im Münzhof ab 14 Uhr geschlossen. Die Sachbearbeiter sind entgegen der sonst üblichen Sprechzeiten ab diesem Zeitpunkt nicht mehr erreichbar. Während der übrigen Fasnachtstage steht die Verwaltung zu den sonst üblichen Sprechzeiten zur Verfügung. Die Bücherei im Münzhof bleibt außerdem am Fasnet-Dienstag, 28.02.2017 ab 15 Uhr geschlossen.

Gemeindeverwaltungsverband Eriskirch – Kressbronn a. B. – Langenargen

NACHRUF

Traurig haben wir die Nachricht erhalten, dass unser langjähriger, ehemaliger Mitarbeiter

Herr Josef Jeschke

am 30.01.2017 nach längerer Krankheit verstorben ist.

Herr Jeschke war vom 01.01.1985 bis 31.07.2007 als Baukontrolleur beim Baurechtsamt in Oberdorf beschäftigt.
Mit großer Zuverlässigkeit, Fachwissen, Umsicht und Diplomatie erledigte Herr Jeschke seine ihm übertragenen Aufgaben.

Durch seine liebenswerte und immer freundliche und offene Art war er bei Vorgesetzten, Kolleginnen und Kollegen gleichermaßen beliebt. Auch nach seiner aktiven Zeit war er immer eng mit dem Baurechtsamt verbunden und nahm an jeder Weihnachtsfeier gerne teil.
Mit herzlicher Anteilnahme nehmen wir Abschied von Herrn Jeschke und werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Gemeindeverwaltungsverband sowie im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Baurechtsamtes Oberdorf

Markus Spieth, Verbandsvorsitzender

Auslobung eines Preises für ehrenamtliches bürgerschaftliches Engagement für Jugendliche und Erwachsene

Der Gemeinderat hat am 15. März 2010 die Auslobung eines Preises für ehrenamtliches bürgerschaftliches Engagement für Jugendliche und Erwachsene beschlossen.

Der Preis wird mit je bis zu 1000 Euro dotiert und kann auf mehrere Personen, Initiativen oder Organisationen aufgeteilt werden.

Die Preise werden gestiftet von der „Franz-Josef-Krayer-Stiftung“ und von der „Karl und Carola Winter-Stiftung“.

Sie werden im Rahmen des Bürgerempfangs übergeben.

Die Kriterien für das ehrenamtliche Engagement für junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahre sind:

1. Durchführung eines besonderen sozialen oder gemeinnützigen Projektes.
2. Überdurchschnittliche, ehrenamtliche Tätigkeit im sozialen, sportlichen, kulturellen, musischen, ökologischen, gesundheitlichen, kirchlichen, schulischen oder im sonstigen gemeinnützigen Bereich.
3. Eine überdurchschnittliche Tätigkeit ist anzunehmen, wenn sie mindestens zwei Jahre und mindestens drei Stunden wöchentlich im Durchschnitt ausgeübt wird.
4. Die ehrenamtliche Tätigkeit muss in Langenargen erbracht werden.

Die Kriterien für den Ehrenamtspreis für Erwachsene sind:

1. Die Tätigkeit muss ehrenamtlich erbracht werden; der ehrenamtlich Tätige erhält keine Vergütung; eventuell einen Ersatz seiner Aufwendungen, jedoch höchstens 5 Euro/Stunde.
2. Die Tätigkeit soll mit einer gewissen Konstanz und Nachhaltigkeit innerhalb der Gemeinde Langenargen ausgeübt werden.
3. Die Tätigkeit muss freiwillig und gemeinnützig und geeignet sein, das Wohl von Personen, Institutionen und Organisationen in Langenargen zu fördern.
4. Der Ehrenamtspreis für 2017 wird für herausragendes soziales Engagement ausgelobt.

Für die Preise können sowohl Einzelpersonen als auch Initiativen und Organisationen von Dritten vorgeschlagen werden.

Eigenbewerbungen sind ebenfalls zugelassen.

Die Bewerbung ist bei der
Gemeinde Langenargen einzureichen.

Das Ende der Bewerbungsfrist wird jeweils
auf den 30. September 2017 festgesetzt.

Über die Vergabe beider Preise entscheiden die jeweiligen Stiftungsräte der Franz-Josef-Krayer-Stiftung und der Karl und Carola-Winter-Stiftung.

Ein Rechtsanspruch auf Vergabe und Ausschüttung besteht nicht.

Langenargen, 17.02.2017

Achim Krafft
Bürgermeister

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Der Montfort-Bote gratuliert

Frau Hanelore Elisabeth Ditkerrault zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 20. Februar.

Herrn Dr. Rainer Berg zur Vollendung seines 70. Lebensjahres am 23. Februar.

Herrn Friedrich Wilhelm Hack zur Vollendung seines 80. Lebensjahres am 24. Februar.

Herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr!

Allgemeine Hinweise

Schwimmhalle Öffnungszeiten: Mittwochs 16-21 Uhr (Warmbadetag), donnerstags 7.30-9.15 Uhr und freitags 15-19 Uhr. Während der Fasnetsferien vom Gumpigen Donnerstag, 23. Februar, bis einschließlich Dienstag, 7. März, geschlossen. *mb*

Bücherei im Münzhof: Montags geschlossen, dienstags 10-12 Uhr und 15-18 Uhr, mittwochs 15-18 Uhr, donnerstags 10-12 und 15-19 Uhr und freitags 15-18 Uhr. Am Gumpigen Donnerstag, 23. Februar, ist die Bücherei am Nachmittag geschlossen. *tb*

Seniorenberatung: Die Bürgerinnen und Bürger von Langenargen sind eingeladen sich mit ihren Fragen und Anliegen an die Ansprechpartnerin für Senioren bei der Gemeinde zu wenden. Kontakt: Annette Hermann, Tel.: 07543 - 499028. *her*

Senioren- und Pflegeberatung: Die Fachkräfte im Landratsamt/Pflegestützpunkt bieten sich für Rat- und Hilfesuchende als „Wegweiser“ an und bieten zum Thema „Pflege“ neutrale und kostenlose Beratung. Kontakt: Gabriele Knöpfle, Tel.: 07541 - 204-5196, Melanie Haugg, Tel.: 07541 - 204-5195. *her*

Sprechstunden des Gemeindearchivs: Donnerstags 14-18 Uhr oder nach Vereinbarung. Der Archivar hat Urlaub: von 23. Februar. bis 5. März geschlossen. *mb*

Tourist-Information Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9-12 Uhr (bis Ende Februar); im März: Montag bis Donnerstag 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, Freitag 9-12 Uhr; Tel. 07543 - 9330-92. *ti*

Recyclinghof – Winteröffnungszeiten: Fr. 15-17 Uhr und Sa. 9-12 Uhr beim Bauhof an der Argen. *mb*

Entsorgungszentren: Friedrichshafen-Weiherberg und Tettnang-Sputenwinkel: Montag bis Freitag 8-11.45 Uhr und 13-16.45 Uhr, samstags 8-12.45 Uhr. Sonn- und feiertags geschlossen. Weitere Infos: www.abfallwirtschaftsamt.de. *mb*

Vogelgrippe: Stallpflicht für Geflügel verlängert – Hühner, Enten, Gänse und anderes gewerblich oder privat gehaltenes Nutzgeflügel muss im Bodenseekreis weiterhin in Ställen oder ähnlichen Schutzeinrichtungen untergebracht sein. Darüber informiert das Landratsamt in einer Pressemitteilung. Eine entsprechende Allgemeinverfügung hat das Veterinäramt des Bodenseekreises am 1. Februar 2017 erlassen. Hintergrund ist die seit November auch am Bodensee und dessen Hinterland grassierende Vogelgrippe bei Wildvögeln. Mit der Aufstallpflicht und weiteren verpflichtenden Biosicherheitsmaßnahmen soll verhindert werden, dass die Nutztiere mit dem Krankheitserreger in Kontakt kommen und sich infizieren. In solch einem Fall müsste der gesamte betreffende Tierbestand getötet und weitere Schutzmaßnahmen eingeleitet werden. Bisher ist im Bodenseekreis jedoch kein Fall mit H5N8 infizierter Nutztiere bekannt. Seit Bekanntwerden der Vogelgrippe am Bodensee Anfang November 2016 wurde im Bodenseekreis bisher bei 127 verendeten Wildvögeln das Virus festgestellt. Dabei handelt es sich insbesondere um Reiherenten, aber beispielsweise auch um Möwen, Schwäne, Fischreiher und Greifvögel. *lra/mb*

Vogelgrippe – Totfunde bitte melden: Um auch weiterhin ein Bild vom Ausmaß des Krankheitsgeschehens zu haben, werden verendete Vögel eingesammelt und im Labor untersucht, teilt das Landratsamt mit. Wer einen toten Vogel gesichtet hat, kann dies beim jeweiligen Rathaus oder unter der einheitlichen Behördenrufnummer 115 (ohne Vorwahl, Mo.-Fr.

8-18 Uhr) melden. Für Menschen ist das Virus H5N8 nicht gefährlich. Es sind keine Fälle einer Krankheitsübertragung auf Menschen bekannt. Die Behörden raten aber dennoch dazu, den direkten Kontakt mit verendeten Wildvögeln zu vermeiden. Weitere Verhaltenshinweise, auch für Hunde- und Katzenhalter sowie die vollständige Allgemeinverfügung zur Aufstallpflicht gibt es unter www.bodenseekreis.de. *lra/mb*

Jahresrückblick 2016 der Gemeinde Langenargen: Der Jahresrückblick 2016 wurde bereits an alle Haushalte in Langenargen verteilt. Wem noch kein Bericht zugestellt worden ist oder wer ihn zusätzlich ehemaligen Langenargenern zusenden möchte, kann diesen gerne kostenlos auf dem Rathaus – Bürgerservice (EG) – abholen. Angefordert werden kann der Jahresrückblick der Gemeinde 2016 auch unter rathaus@langenargen.de oder Tel. 07543 - 9330-0. *bma*

Aktenvernichtungsaktion im Rathaus – private Akten in den Reißwolf: am Samstag, 4. März, 10-12 Uhr. *bma*

Das schreib ich mal dem Montfort-Boten

Leserbriefe sind im Blatt immer willkommen; durch Zusendung entsteht jedoch kein Anrecht auf Veröffentlichung. Leserbriefe spiegeln nicht die Ansicht oder Meinung der Redaktion wider. Kürzungen sind vorbehalten.

Leserbrief

Das ist nun wirklich Sch...!

Es geht immer noch schlimmer! Glasmüll und Sch... dazu. Das muss ich nun leider so schreiben. Diese Ansicht (Bild mit Exkrementen und einem Taschentuch konnte nicht berücksichtigt werden – Anm.de. R.) hatten wir am Dienstag, 7. Februar, an der Zufahrt zu unserem Haus in der Buchenstraße im Ortsteil Bierkeller-Waldeck.

Ich machte mich mit Besuch auf zu einem Spaziergang, dabei entdeckten wir zwei hingeworfene Bierflaschen am Wegrand. Diese hätten wir am Rückweg eingesammelt.

Leider war dies zwei Stunden später nicht mehr möglich, da sich inzwischen genau auf diesen Flaschen jemand erleichtert hat.

Und das war sicher kein Hund sondern eine menschliche (...)! Denn wer putzt seinem Hund den Hintern ab? Entschuldigen Sie bitte meine Ausdrucksweise, aber das geht nicht anders. Wer macht so etwas? Mitten im Wohngebiet.

Dagmar Fritsch,
Langenargen, Bierkeller-Waldeck

„Ich hab's! Wir gehen auf den Fanfaren-Ball"

Unter dem Motto „Wikinger Tour 2017" lädt der FZ König Wilhelm am 25. Februar in die Festhalle ein.

Veranstaltungsbeginn ist 20 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr. Karten sind ausschließlich an der Abendkasse erhältlich. Der Fanfarenzug heißt alle Mäschkerle ab 18 Jahren herzlich willkommen. Der Eintritt beträgt 6 Euro, für Zunftmitglieder der NZ Dammglonker 5 Euro, heißt es in der Ankündigung.

Für Partylaune und gute Stimmung sorgt die EventCompany-Bodensee, „Captain Neuby". Musikalisch angeheizt wird das Publikum durch die befreundeten Fanfarenzüge Graf Anton Tettnang sowie dem Seehasen-Fanfarenzug Friedrichshafen. Als besonderer Ohrenschmaus wird der Trommlerzuges Lindau-Aeschach aufspielen. Herzlich willkommen sind natürlich auch alle Hästrägergruppen, die die Besucher in närrische Partystimmung bringen werden. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt und gegen Mitternacht lassen es die Fanfaren nochmal richtig schallen.

Auf zahlreiche närrische Gäste freut sich der Fanfarenzug König Wilhelm Langenargen. *sr*

Zum Fanfarenball am 25. Februar freut sich der Fanfarenzug König Wilhelm auf viele Mäschkerle und Maskengruppen. Die Party steigt um 20 Uhr in der Festhalle. Bild: pr

Italofans dürfen ihre eigenen Oldtimer ausstellen

Klassikwelt Bodensee 2017 bedient mit der Sonderschau „Bella Italia" das volle Klischee Italiens

Entweder man liebt sie oder man findet sie sympathisch – die Azzuris. Kulinarisch, musikalisch und vor allem in Sachen Mobilität werden die Bewohner des europäischen Stiefels hoch geachtet, heißt es in einer Pressemitteilung der Messe Friedrichshafen. Nicht umsonst erfreue sich die einstige „Knutschkugel", das heutige Retromodell des Fiat 500 großer Beliebtheit. In der Sonderschau „Bella Italia" auf der Klassikwelt Bodensee (19. bis 21. Mai 2017) geht es demnach um die Klassiker aus Italien und die Fans dürfen sich schon auf Fiat, Alfa Romeo, Lancia und Co. im Foyer Ost freuen. Ein Urlaub in Venedig und ein roter Ferrari bedeutet für viele Menschen das Höchste der Gefühle. Aber es müssen nicht unbedingt ein schneller und sündhaft teurer Ferrari, ein Lamborghini oder ein Alfa Romeo sein. Auch ein Fiat 500 oder eine dreirädrige Apé können Begeisterung auslösen. Zweiradfans sind Namen wie Ducati, MV-Agusta, Laverda oder Vespa sowieso geläufig. Auf der 10. Messe für klassische Mobilität steht in diesem Jahr die große Sonderschau „Bella Italia" zum Thema italienische Lebens- und Fahrkultur im Mittelpunkt. Im Foyer Ost kommen rund um den schiefen Turm von Pisa die Freunde von Grün-Weiß-Rot voll auf ihre Kosten.

Mitmachen kann jeder, der einen schönen Klassiker aus Italien in der Garage stehen hat. Egal ob zwei, drei oder vierrädrig. Italofans können sich ganz einfach bis 1. April 2017 mit der Einsendung eines Fotos des Exponats unter: klassikweltbodensee@messe-fn.de bewerben.

Die Klassikwelt Bodensee findet vom 19. bis 21. Mai auf dem Messegelände in Friedrichshafen statt. Geöffnet ist täglich von 9 bis 18 Uhr. Weitere Infos unter: www.klassikwelt-bodensee.de und auf Facebook www.facebook.com/klassikwelt. *mb*

Neuer Anzeigenannahmeschluss: Dienstag, 12 Uhr: Feiertagsbedingte Abweichung zum Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss Dienstag, 12 Uhr, werden im Blatt angekündigt. Dann ist der Annahmeschluss einfach einen Tag früher. *Redaktion und Verlag*

Münzhofmatinee mit Marie-Theres Scheffczyk

Diavortrag

„Der französische Impressionismus“

Mit dem französischen Impressionismus, beginnt der Aufbruch der Malerei in die Klassische Moderne. Es dauert eine Weile, bis das zumeist konservative bürgerliche Kunstpublikum sich dem Zauber dieser lichtdurchfluteten Bilderwelt öffnet. 1874 behauptet ein Kritiker bissig, das seien noch nicht einmal Bilder im Embryonalzustand. Spätestens um die Jahrhundertwende dann ist der französische Impressionismus zu einem besonderen Liebling der Kunstfreunde geworden, und für viele ist das bis heute so geblieben, lautet es in der Vorschau. Die Münzhofmatinee mit Marie-Therese Scheffczyk beginnt am 19. Februar, 10.30 Uhr im Münzhof. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten. Veranstalter ist der Partnerschaftsverein Langenargen/Bois-le-Roi. *sm*

Münzhofprogramm

„The Shoo-Shoos“, bringen mit ihrer Show „On Air“ einen Hauch der 40er

Comedy, Swing, Glamour, Tanz und Theater und ein wenig Nostalgie kommt mit dem musikalischen Roadmovie im Stil der 40er-Jahre nach Langenargen: „The Shoo-Shoos“ kommen am 8. März, 20 Uhr mit ihrer Show „On Air“ in den Münzhof.

Schmachtende Balladen, Slapstickeinlagen und große Big Band-Nummern – drei Frauenstimmen und drei Musiker erinnern als groovende Band mit einem Augenzwinkern an die Glanzzeit des Jazz und der großen Hollywood-Komödien, heißt es in der Ankündigung. Viel Liebe zum Detail sind in Musik, Kostüme, Bühnenbild und Requisiten gelegt worden und nicht zuletzt erzählen die Musiker mit der Show eine spannende Geschichte, die im New York der 40er-Jahre beginnt – mit einer Flucht vor Armut und Mafia. Laut Vorschau aber wird der Abend heiter.

Karten an allen Reservix-Vorverkaufsstellen, bei der Tourist-Information Langenargen, Tel. 07543 - 9330-92, www.langenargen.de. Eintritt AK 15 Euro/VVK oder mit AboKarte der Schwäbischen Zeitung 13 Euro. Weitere Infos: Münzhofprogrammflyer. *mb/cak*

Aktuelle Austellungen

Letzte Gelegenheit – Jahresausstellung des Verbandes Bildender Künstler Baden-Württemberg: Galerie Bodenseekreis, Schlossplatz 13, 88709 Meersburg u. a. Werke der Langenargener Künstlerinnen Dietlinde Stengelin und Annette Weber. Mi.-So. 14-17 Uhr und nach Vereinbarung. *– bis 19. Februar*

Letzte Gelegenheit – Galerie im Schlosspark: „Tettnang – Ansichten einer Stadt“ – Historische Bilder aus fünf Jahrhunderten. Freitag bis Sonntag, 14-18 Uhr, Eintritt frei, *– bis 19. Februar*

„Galerie in der Lände“ Kressbronn „Blick zurück voraus“: Manfred Montwé – Fotografie. Infos: www.laende.kressbronn.info. *– bis 26. Februar*

50 Jahre Star Trek™ – Exklusive Ausstellung im Dornier Museum Friedrichshafen: „Science & Fiction – 50 Jahre Raumschiff Enterprise“; www.dorniermuseum.de. *– bis 18. Juni*

Naturschutzzentrum Eriskirch: „Das Reh – durch Anpassung zum Erfolg“, eine Ausstellung der Naturmuseen Olten und Thurgau, Schweiz. Der Eintritt ist frei. Öffnungszeiten: Di.-Do. 14-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr, So. 14-17 Uhr; www.naz-eriskirch.de, im alten Bahnhof Eriskirch. *– bis 2. Juli*

Erinnerungen aus 25 Jahren

Im Hotel „Karr“, das vor 25 Jahren seine Türen geöffnet hat, heißt es Abschied nehmen. Das komplette Hotel wird derzeit in Form eines großen Hotel-Flohmarktes aufgelöst. Dekorationen, Geschirr, bunte Hotelwäsche und Küchengeräte finden an den beiden kommenden Wochenenden neue Besitzer. Von Irene Karr, die mit ausdrucksstarker Handschrift das Haus ein Vierteljahrhundert lang gestaltet hat, steht im Eingang folgender Sinnspruch auf einer Tafel: „Geh Deinen Weg“. Dieser Gruß steht mitten im Raum zwischen liebevoll gestalteten Dekorationen und Inventar. Welcher Zukunft das Haus entgegensieht, das ehemals als bürgerlicher Gasthof „Adler“ von Familie Fuchsschwanz geführt worden ist, bleibt offen. *tv*

Juniorchef Julian Karr, links, löst das Hotel „Karr“ in einem Hausflohmarkt auf. Im Hotel Karr wurde 25 Jahre lang auf höchstem Niveau gekocht und gespeist.

Bild: Katalyna Kowalinska

Virenalarm

Achtung! – Hört ihr den Alarm?!?!
Nein? – Ach ja, man hört es nicht,
wie der fette Virenschwarm
durch die feuchten Lüfte bricht.

Dass ich mir Kontakt verkneife,
und vermeide Händeschütteln,
immerzu zur Seife greife, –
an der Flut ist nicht zu rütteln.

Wilde Bestien, hemmungslos!
Unzählbare Heere
überfallen Hemd und Hos’
als finstere Schimäre.

Rums! – Fünfundsiebzig Kilogramm –
da liegt die Manneskraft;
sie bildet keinen Abwehrdamm,
sie ist im Keim erschlafft.

Platt ist, der als Mannesbild gilt,
bejammert Haupt und Glieder.
Er träumt, wie er die Viren killt
und schnarcht sich Siegeslieder.

Axel Rheineck

Kirchliche Nachrichten

St. Martin Langenargen

Samstag, 18. Februar
18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Sonntag, 19. Februar
10.15 Eucharistiefeier

Montag, 20. Februar
18.30 Vesper

Dienstag, 21. Februar
18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 22. Februar
7.30 Schülergottesdienst

Donnerstag, 23. Februar
18.30 Anbetung

Freitag, 24. Februar
18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 25. Februar
18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Täglich Rosenkranz um 18 Uhr sowie am Sonntag zusätzlich um 9.40 und 14 Uhr.

St. Wendelin Oberdorf

Sonntag, 19. Februar
9.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 21. Februar
17.00 Rosenkranz

Donnerstag, 23. Februar
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Mitteilungen Langenargen und Oberdorf

Närrisches Chortreffen im Dorfgemeinschaftshaus

Die Sängerinnen und Sänger der Kirchenchöre St. Martin und St. Wendelin treffen sich am Do., 23. Februar, 19 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus in Oberdorf zum gemeinsamen Fasnetfeiern.

Monatliche Taizégebete in der Seelsorgeeinheit Seegemeinden

Alle Taizé-Interessierten laden Gemeindereferent Konrad Krämer und Pastoralassistentin Anna Szczepanska zu schlichten Gebetszeiten nach dem Stil von Taizé in die jeweilige katholische Pfarrkirche ein. Dabei stehen die meditativen Gesänge, kurze Texte und die Stille im Vordergrund. Taizé interessierte Menschen können sich gerne musikalisch und organisatorisch beteiligen. Melden. Kontakt: Gemeindereferent Konrad Krämer, Tel. 07543 - 9535249, konrad.kraemer@outlook.com. Die Taizégebete finden statt von Februar bis Juli 2017 (jeweils um 18.30 Uhr): So., 26.2. (Kressbronn); So., 26.3. (Eriskirch); So., 30.4. (Langenargen); So., 28.5. (Gattnau); So., 25.6. (Mariabrunn); So., 30.7. (Oberdorf).

Pfarrbüro

Am Gumpigen Donnerstag, 23. Februar, ist das Pfarrbüro nachmittags nicht besetzt.

Verantwortlich für die Veröffentlichung der kath. Kirchengemeinden Langenargen und Oberdorf: Kath. Pfarramt Langenargen; Mo.-Do. 9-11.30 Uhr, Do. 16-18 Uhr. Tel.: 07543 - 2463, www.st-martin-langenargen.de.

Evangelische Kirche Langenargen-Eriskirch

Sonntag, 19. Februar
9.00 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrerin Neveling)
10.15 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrerin Neveling)

Montag, 20. Februar
9.30 Familiencafé (Mutter-Kind-Gruppe) in Eriskirch

Dienstag, 21. Februar
15.00 Spielgruppe (Alter 1-3 Jahre) in Eriskirch
16.30 VCP-Pfadfinder in Langenargen

Mittwoch, 22. Februar
15.00 Konfirmandenunterricht in Eriskirch
16.00 Konfirmandenunterricht in Langenargen
17.00 Gebetskreis bei Inge Widmayer in Eriskirch, Tel.:07541 - 9416544)
18.00 VCP-Pfadfinder in Langenargen
19.30 Hauskreis Traub in Eriskirch
20.30 Cantiamo in Eriskirch Ilka Gierling, Tel. 07543 - 4254

Donnerstag, 23. Februar
20.00 Kirchenchorprobe in Langenargen

Verkauf von Selbstgestricktem für Menschen in Not

Die Handarbeitsgruppe in der AG Lebensqualität im Alter trifft sich regelmäßig zum Handarbeiten. Die Früchte ihrer Arbeit, Mützen und andere Strickcsachen, verkaufen sie im Anschluss an den Gottesdienst am 19. Februar in der Kreuzkirche in Eriskirch. Den Erlös spenden die Damen für den kirchlichen Fonds „Menschen in Not“. Sie tun etwas für sich und tragen dazu bei, dass die Kirchengemeinde Menschen in der Gemeinde unterstützen kann.

Pfarrvertretung

Vertretung während der Vakatur:
Pfarrer Ulrich Adt, Ottenbergweg 22, 88079 Kressbronn, Tel.: 07543 - 6594, Fax: 07543 - 7246, E-Mail: Pfarramt.Kressbronn@elkw.de

Die Vertretung bei Trauerfällen hat
- bis zum 19. Februar:
  Pfarrer Wagner,
  Tel.: 07542 - 7455,
  pfarramt.tettnang-1@elkw.de
- bis zum 26. Februar:
  Pfarrer Adt

Das Pfarrbüro ist zu den üblichen Öffnungszeiten besetzt. Pfarrer Adt bietet während der Öffnungszeiten mittwochs ab 11.30 Uhr eine Sprechstunde für die Gemeindemitglieder an.

Verantwortlich für die Veröffentlichung der ev. Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch: Evangelisches Pfarramt Langenargen (auch zuständig für Eriskirch); Di., Mi., Do. 9-12.30 Uhr, Kirchstraße 11, 88085 Langenargen, Tel.: 07543 - 2469, www.ev-kirche-langenargen.de.

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 19. Februar
9.30 Gottesdienst dazu begleitend Kindergottesdienst und für die Kleinsten Vorsonntagsschule

Donnerstag, 23. Februar
20.00 Gottesdienst

Verantwortlich für die kirchlichen Nachrichten der neuapostolischen Gemeinde Langenargen: Andreas Blank; 0160-5683600; andreas.blank.fn@gmail.com.

Verband Katholisches Landvolk

Familienwochenende „Reden und Schweigen“ im Kloster

Der Verband Katholisches Landvolk lädt alle Interessierten zum Familienwochenende ins Kloster Heiligkreuztal ein. Von Freitag, 10. März, bis Sonntag, 12. März, können interessierte Familien und Singles mit Kindern an dem Themenwochenende „Reden und Schweigen“ teilnehmen, teilt der Verband mit. Anmeldung: bis 20. Februar bei der Geschäftsstelle des Verbands Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 - 9791-117/-118/-176, vkl@landvolk.de. *mb*

Katholische Landvolk Bewegung

Unterwegs auf dem Jakobsweg – im Juni sind noch Plätze frei

In kleinen Gruppen von zwölf Personen begleiten erfahrene Pilgerinnen und Pilger der KLB zwischen 3. und 17. Juni in zwölf Tagesetappen eine Fußwallfahrt auf dem „Camino del Norte“, dem spanischen Küstenweg. Beginn der Wallfahrt ist in Santander, von wo aus in zwölf Tagesetappen über rund 250 Kilometer auf dem nördlichen spanischen Jakobsweg bis Gijòn gepilgert wird. Übernachtet wird in Hotels und Pilgerherbergen. Infos/Anmeldung: KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761 - 5144-235, mail@klb-freiburg.de, www.klb-freiburg.de. *mb*

David Helbock – nominiert für den ECHO Jazz 2017 – und sein Trio spielen am 3. März im Montfort Jazz Club

Mit David Helbock wird im März einer der umtriebigsten und innovativsten Jazzpianisten der jüngeren europäischen Jazzszene auf der Bühne des Montfort Jazz Club stehen – mit im Gepäck hat er seine neue CD „Into the Mystik".

Laut Ankündigung ist David Helbock gerade erst für den „ECHO Jazz 2017" nominiert worden. Der mittlerweile in Berlin lebende Vorarlberger David Helbock war – parallel zu seiner klassischen Ausbildung – viele Jahre lang Schüler von Peter Madsen, dem er nicht nur musikalische, sondern auch theoretische und philosophische Inspiration verdankt.

Immer auf der Suche nach besonderen Klangeffekten, die er u.a. durch mechanische Manipulation der Klaviersaiten oder durch außergewöhnliche Instrumentalbesetzungen erzeugt, hat der 32-jährige Ausnahmemusiker z.B. sein neues Trio mit einer Bass-Ukulele besetzt; im Montfort Jazz Club übernimmt diesen Part Johannes Bär am Sousaphon.

Helbock, der zu seinen Vorbildern u.a. auch Thelonius Monk und den Popmusiker Prince zählt, setzt sich musikalisch mit den Mythen verschiedener Kulturen auseinander und schlägt dabei einen weiten Bogen von der griechischen Antike bis hin zu Star Wars. Aber auch die magische und spirituelle Seite der Musik spielt in seinen Kompositionen eine große Rolle – Musik ist für ihn ein Mysterium, das dort beginnt, wo Worte enden, heißt es in der Pressemitteilung.

Mehr als ein Dutzend CDs hat er produziert, gibt Auftritte rund um den Globus und ist mehrfach preisgekrönter Jazzpianist und -komponist. Dass er auch ausgebildeter Schlagzeuger ist, ist nicht zu überhören in seinem dynamischen Stil voller Rhythmus, Action und Leidenschaft. Für den „ECHO Jazz" wurde er in der Kategorie „Klavier international" nominiert – neben den beiden Stars Kenny Barron und Brad Mehldau.

Weitere Informationen sowie Videos/Musikbeispiele unter www.montfort-jazzclub.de.

Abendkasse/Einlass im Montfort Jazz Club in der Weinbar des Schloss Montfort ist ab 19.30 Uhr; Konzertbeginn um 20.30 Uhr. Eintrittskarten sind erhältlich über www.montfort-jazzclub.de/tickets, über die Tourist-Information Langenargen und an der Abendkasse. *ch*

David Helbock und sein Trio kommen am 3. März in den Montfort Jazz Club in der Weinbar von Schloss Montfort: David Helbock (A), Klavier – Johannes Bär (A), Sousaphon/Tuba – Reinhold Schmölzer (A), Schlagzeug. *Bild: Lynhan Balatbat*

– Anzeige –

Sparen Sie mit unserem günstigen Strom und Erdgas bares Geld.

regionalwerk BODENSEE

Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten! – Wir stellen als regionaler Anbieter unsere Tarife vor und berechnen Ihre mögliche Ersparnis bei einem Wechsel zum Regionalwerk Bodensee. Die Beratung ist kostenlos und unverbindlich. Bringen Sie einfach Ihre letzte Strom- und/oder Gasrechnung mit. **– Termin: Mittwoch, 22. Februar 2017, 16-17 Uhr, Rathaus Langenargen –** Anmeldung nicht erforderlich – www.rw-bodensee.de/beratung – Telefon: 07542 - 93790.

Neuer Anzeigenannahmeschluss: Dienstag, 12 Uhr: Feiertagsbedingte Abweichung werden im Blatt angekündigt.
Redaktion und Verlag

Mitgewirkt an Ausgabe 7 haben

bam:	Barbara Metzler, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Narrenzunft d'Dammglonker
sm:	Dagmar Stoll-Mayer, Schriftführung und Presse, Partnerschaftsverein Langenargen/Bois-le-Roi
ch:	Christine Helfritz, Montfort Jazz Club
ts:	Tom Schuler, 1. Vorsitzender des Boxteam-Langenargen e.V., Bezirkssportwart, Technischer Leiter und Trainer
her:	Annette Hermann, Seniorenarbeit der Gemeinde Langenargen, Arbeitskreis „Senioren und Soziales"
gk:	Gerhard Kersting; Leiter des Naturschutzzentrums Eriskirch
kj:	Katharina Junker für die Organisatorinnen des Frauenflohmarktes im DGH Oberdorf
asb:	Alexander Stähle, Bundesfreiwilligendienst, Jugendarbeit Gemeinde Langenargen
gv:	Georg Vögele für die Handballspielgemeinschaft Langenargen-Tettnang
jb:	Jochen Blankenhorn für die Abteilung Tischtennis des TV02
jgp:	Jan Georg Plavec für die Handballspielgemeinschaft Langenargen-Tettnang
ffw:	Freiwillige Feuerwehr
pf:	Petra Flad, Familientreffleitung
sra:	Stefanie Raaf für die Handballdamenmannschaften I und II, den Seesternen des TV Kressbronn
ir:	Iris Rosenblüth, Int. Konzertverein Bodensee e.V., Schriftführerin
kk:	Klaus Kloth für den TCL
tb:	Tabea Bader, Bücherei im Münzhof
ti:	Tourist-Information Langenargen
bma:	Gemeindeverwaltung Langenargen
lra:	Landratsamt Friedrichshafen
mb:	Redaktionskürzel des Montfort-Boten, Redaktion: Tania Volk
tv:	Tania Volk, Freie Journalistin, Freie Redaktion

und mit bis dato unveröffentlichten exklusiven Gedichten: Axel Rheineck, Langenargen

Regelmäßige Veranstaltungen

Montags

Nähcafé in der SBS: 14-tägig, 14-16 Uhr, in der Seniorenbegegnungsstätte.

Dienstags

Aquarellmalerei mit Waltraud Wruck – Schnupperstunde; ganzjährig: 14 Uhr, Anmeld. bis Montag, Tel.: 07543 - 3542; Unkostenbeitrag je nach Teilnahme, Infos: www.waltraud-wruck.de.

Boccia mit dem Partnerschaftsverein Langenargen-Noli ab 18 Uhr auf der Bahn am Kavalierhaus; nur bei gutem Wetter.

Mittwochs

„Italienischer runder Tisch" des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli: Jeden dritten Mittwoch des Monats ab 19 Uhr – jetzt neu: In der Trattoria „La Veranda" im Sportzentrum. Laura Carosa und Emilio Vaja bereiten alles vor und freuen sich auf viele Gäste, die das Land, die Sprache und die italienischen Kartenspiele lieben.

Stammtisch des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli: Am ersten Mittwoch im Monat ist Stammtisch in der Sportzentrumsgaststätte „La Veranda".

Donnerstags

Wochenmarkt: 8-13 Uhr bei den Wasserspielen an der Uferpromenade.

Schichtsalon: Ab 19 Uhr Feierabendtreff im „Hirscher"; Eintritt frei. ; Musiksalon Hirscher e.V. im Bahnhof.

Freitags

Boule-Spiel des Partnerschaftsvereins Langenargen/Bois-le-Roi; tageslichtbedingt in der kühlen Jahreszeit bereits ab 15 Uhr, Kavalierhausbahn (ganzjährig; im Sommer 16 Uhr).

Samstags

Saloncafé: Samstagstreff ab 10 Uhr bei Brezeln, Seelen und Kuchen im „Hirscher", Bahnhof; Eintritt frei.

Jeden zweiten Samstag, 20 Uhr: Tanz-Salon im „Hirscher", mit Musik vom Plattenteller; Eintritt 3 Euro; Musiksalon Hirscher e.V. im Bahnhof.

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

In Zusendungen bitte immer den Verfasser/Urheber von Text und Bild mit Vor- und Zunamen offenlegen. Ob diese auch in der Veröffentlichung benannt werden möchten, entscheiden die Urheber selbst. Bitte geben Sie für Rückfragen der Redaktion als Zusender eine Telefonnummer an. Danke.

Freitag, 17. Februar

regelmäßige Veranstaltungen: siehe Spalte nebenstehend

Samstag, 18. Februar

19.30 Uhr	„Heimat nei – der Ball" der Griesebigger: Kressbronner Festhalle	Kressbronn
20-1 Uhr	„Dance like no one´s watching" – Soul, Funk, Dub, Breaks – Jazz, House – mit den DJs Johannes und Leif, Eintritt: 3 Euro	Bahnhof

Sonntag, 19. Februar

10.30 Uhr	Münzhofmatinee mit Marie-Theres Scheffczyk, Diavortrag „Der französische Impressionismus", Eintritt frei	Münzhof
ca. 14 Uhr:	Kressbronner Fasnetsumzug des Narrenvereins Griesebigger	Kressbronn

Montag, 20. Februar

19.30 Uhr	„Pressearbeit"; Infoveranstaltung d. Redaktion f. Vereine u. Zusender	„Adler" Oberdorf

Donnerstag, 23. Februar – Gumpiger Donnerstag

8-13 Uhr	Wochenmarkt bei den Wasserspielen	Uferpromenade
9.30 Uhr	Schülerbefreiung durch die Narren in der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule	
16.30 Uhr	Buntes Narrentreiben mit Ausschank aus der Fasnetswagenburg und Programm auf dem Marktplatz mit anschl. Rathaussturm durch die Narren. Danach gemeinsamer Umzug zum Dorffasnetsball, 19 Uhr im Münzhof, Eintritt frei	
19 Uhr	Dorffasnetsball im Münzhof, Eintritt frei	Münzhof
19 Uhr	Gumpiger im „Hirscher" – „Endstation Hirscher – wir lieben die Entgleisung", Musiksalon Hirscher e.V.	Bahnhof

Freitag, 24. Februar – Bromiger Freitag

14 Uhr	Kinderumzug ab dem Uhlandplatz zur Festhalle	
14.30 Uhr	Kinderball der Pfäläller in der Festhalle, Eintritt frei	
21 Uhr	Ü30-Schlossparty	Schloss

Samstag, 25. Februar

13.30 Uhr	Narrenbaumsetzen in Oberdorf an der Schule	Oberdorf
14 Uhr	Wagenfasnet: Fasnetsumzug in Oberdorf mit anschließendem närrischen Treiben im Dorfgemeinschaftshaus	Oberdorf
20 Uhr	Fanfarenball, Eintritt 6/5 Euro	Festhalle

Sonntag, 26. Februar

10.15 Uhr	Närrischer Familiengottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin	

Dienstag, 28. Februar

18.30 Uhr	Narrenbaum fällen vor dem Rathaus	Rathaus
19 Uhr	Fasnetsvergraben im Hotel „Engel" mit gemütlichem Ausklang	Hotel „Engel"

„FIRLEFANZ" - Betreutes Kinderferienprogramm: 24. Februar bis 3. März

7-14 Uhr für Kinder von 6 bis 12 Jahren, Anmeldung für Gästekinder: Tel. 07543 - 933092, Anmeldung für Einheimische: Tel. 07543 - 933018; Treff: Räume „Verlässliche Grundschule" in der FAMS, Kosten: 15 Euro mit Voranmeldung und 20 Euro ohne Anmeldung, freie Teilnahme mit der Gästekarte.

Die Unsrigen

Vereinstermine und Jahrgänger

Freiw. Feuerwehr: Mo., 20. Februar, 20 Uhr, Übung Zug 1,2 und Oberdorf. *ffw*

Familientreff Langenargen

Infos zu den Gruppen, Beratung bei Erziehungsfragen sowie Unterstützungsangebote für Familien bei Petra Flad, Familientreffleitung, Tel. 0159 - 04204245 (Mo.-Do. 8.30-11 Uhr); petra.flad@bodenseekreis.de. Der Familientreff ist in der Amthausstraße 13.

Montagstreff: Montag, 6. März – Entdeckungsreise durch die Bücherei im Münzhof. Vom Spielen bis zum Lesenlernen. *mb*

Dienstags-Babytreff: Dienstags von 10-11.15 Uhr für Eltern mit Babys bis zum Krabbelalter.

Freitags-Babytreff (Gruppenzeit hat sich verändert): Von 9-10.30 Uhr ist Babytreff für Eltern mit Babys ab dem Krabbelalter – bis zum sicheren Laufalter.

Unsere Kleinsten

Erste Hilfe im Alltag –Was tun wenn sich ein Kind verletzt?

Im Notfall ist die Zeit kostbar. Wie man sich bei Unfällen im Alltag verhalten soll, ist Thema am Mittwoch, 22. Februar, 20 Uhr, in der Kinderkrippe Zwergenhaus Langenargen, Amthausstr. 13, 88085 Langenargen.

Dr. Müller, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin steht im Anschluss in einer kleinen Fragerunde zur Verfügung.

Infos: Petra Flad, Familientreffleitung Langenargen, Tel.: 0159 - 04204245. Veranstalter ist der Elternbeirat des Zwergenhaus Langenargen in Kooperation mit dem Familientreff Langenargen. *pf*

Kinderkrippe Zwergenhaus: Amthausstraße 13. Kontakt, Information und Anmeldung: Verena Bühler, Tel.: 07543 - 6050277, info@kinderkrippe-langenargen.de und bei Christa Tischler, Rathaus, Obere Seestraße 1, Tel. 07543 - 933027, tischler@langenargen.de. *mb*

Zwei freie Plätze „Spielgruppe“ für Zwei- bis Dreijährige

Die Spielgruppe für Zwei- bis Dreijährige steht unter neuer Trägerschaft. Der Verein Kinder der Erde ist neuer Träger. Betreut wird die Gruppe von Susanne Maus, ausgebildete Naturpädagogin und ausgebildete Tagesmutter.

Aktuelles zur „Spielgruppe“ ist auf der Seite www.kinderdererde.com zu finden. Anmeldung und Beratung bei Susanne Maus, Tel. 01570 - 3544735. *mb*

Unsere Wilden

Jugendfeuerwehr: Montag, 20. Februar, 18 Uhr – Übung. *ffw*

Mein Jugendraum „TREFF LA“ – Schulunabhängig für alle Kinder und Jugendlichen ab 10 Jahren

Die Öffnungszeiten während der Schulzeit sind montags 14-17 Uhr, *(weiter S. 10)*

Veranstaltungskalender

vom 20. Februar bis 24. Februar

Cafeteria geöffnet: Di. 10-12 Uhr, Mi. 14-17 Uhr, Do. 10-12 u. 14-17 Uhr, Fr. 16-19 Uhr

Montag, 20. Februar
8.30 VHS-Italienisch
9.30 VHS-Italienisch
9.30 Tennis (Halle)
10.00 VHS-Italienisch
10.00 Aquarell-Malen
11.00 Tennis (Halle)
14.00 Nähcafé
16.00 Englisch-Konversation

Dienstag, 21. Februar
8.30 VHS-Englisch
9.00 Walking/Nordic Walking
10.15 VHS-Englisch
14.30 Bridge
19.15 Doppelkopf

Mittwoch, 22. Februar
8.30 VHS-Italienisch
10.00 VHS-Italienisch
11.00 Tennis (Halle)
14.00 Reparatur-Café
14.00 Kultur-Vortrag: „Alexander von Humboldt“
14.00 Skat
19.00 VHS-Italienisch

Donnerstag, 23. Februar
Wanderung rund um Langenargen anschließend:
10.30 Frühschoppen mit fröhlichem Faschingstreiben in der SBS
14.00 Kartenspiele
18.30 Bridge

Freitag, 24. Februar
8.30 Frühstück
14.00 Schnitzen
17.00 Holzhock
17.00 Einteilung Cafeteria

Besondere Hinweise:
Do., 2. März, Hering-Essen in der SBS

D'Fasnet isch immer z'kurz um dahoim zum bleibe

Schülerbefreiung

Zum Abschluss dieser diesmal ausgiebigen Fasnet wird noch einmal richtig gefeiert. Los geht es am Gumpigen Donnerstag, 23. Februar, mit der Schülerbefreiung in Langenargen. Um 10 Uhr werden die Narren die Grundschüler aus ihren Klassen befreien, um sie nach einem kleinen Programm in der Festhalle in die verdienten Fasnetsferien zu entlassen.

Buntes Narrentreiben mit Rathaussturm

Am Nachmittag herrscht ab 16.30 Uhr „buntes Narrentreiben“ auf dem Marktplatz mit Ausschank und einem kurzweiligen Programm. Traditionell werden bei diesem Anlass die Verdienstorden der Gruppen verliehen. Danach werden die Narren das Rathaus stürmen, um die Amtsgeschäfte von Bürgermeister Achim Krafft zu übernehmen. Anschließend geht es gemeinsam zum „Dorffasnetsball“, der zum ersten Mal im Münzhof stattfinden wird (Eintritt frei). Willkommen ist jeder, der gute Laune mitbringt.

Bromiger Freitag – Kinderumzug

Am Bromigen Freitag, 24. Februar, startet um 14 Uhr der Kinderumzug am Uhlandplatz mit Zwischenstopp am Feuerwehrhaus. Dort bekommt jedes Kind einen Berliner, spendiert von den Argenhexen. Die kleinen Narren feiern anschließend in der Turn- und Festhalle beim Kinderball unter dem Motto „Pfäläller kunterbunt – erlaubt ist, was gefällt“. Die Pfäläller, die in diesem Jahr ihr 60. Jubiläum feiern, werden als Organisatoren des Balls die Kinder wie immer mit tollen Spielen und einem Jubiläums-Programm unterhalten. Am Schluss bekommt jedes Kind ein Wienerle – spendiert von der Zunft d'Dammglonker – mit Brötchen, gesponsert von der Bäckerei Metzler. Der Eintritt ist frei. Damit das auch in den kommenden Jahren so bleiben kann, bitten die Pfäläller keine eigenen Getränke und Speisen mit in die Halle zu bringen.

Närrischer Familiengottesdienst

Der närrische und sehr beliebte Familiengottesdienst findet am 26. Februar um 10.15 Uhr statt.

Die Zunft ist bereits gespannt, mit welcher humorvollen Predigt Pfarrer Steck die Gemeinde zum Schmunzeln bringen wird, ohne dabei nicht auch einem tieferen Sinn zu genügen. Musikalisch werden wie in den Jahren zuvor die Halleluja-Singers aus Kressbronn Schwung in die Kirche bringen.

Fasnetbegraben mit Ausklang

Die närrische Zeit endet am Fasnetsdienstag, 28. Februar. Um 18.30 Uhr wird der Narrenbaum am Rathaus gefällt und die Fasnet beerdigt. Im Anschluss wird im „Engel“ ein letztes Mal gefeiert.

Die Narrenzunft d'Dammglonker wünscht allen eine fröhliche Fasnet und freut sich über jeden, der mitfeiert. Sowieso – Allweilno! *bam*

dienstags 13-17 Uhr, mittwochs 14-17 Uhr und freitags 15-18 Uhr. Die Leitung hat die Gemeindejugendbeauftragte Gisela Sterk. Der Treff bietet Raum für vielfältige Unterhaltungsmöglichkeiten wie Tischkicker, Billard und ähnliches, viele Brett- und Kartenspiele und Spiele im Freien an. Gerne dürfen die „TREFF-LA"-Besucher Wünsche für Aktionen einbringen. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab der 5. Klasse, Viertklässler dürfen den Treff ebenfalls besuchen. Der Treff ist im Altbau der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule, Raum A11 im Erdgeschoss, Kirchstraße 15. *mb*

„TREFF-LA" öffnet am Gumpigen Donnerstag

Der Jugendtreff „TREFF-LA" lädt am Gumpigen Donnerstag, 23. Februar, zu einer kleinen Faschingsfeier ein. Direkt nach der Schulbefreiung, also um 11 Uhr, dürfen alle Jugendlichen ab der 4. Klasse in den Raum A11 im Altbau der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule kommen. Bis etwa 14 Uhr wird in die Ferien reingefeiert.

Gerne können alle verkleidet kommen und je nach Lust und Laune Billard, Dart oder Tischkicker spielen. Über die Fasnets-Tage ist der „TREFF-LA" geschlossen, öffnet aber wieder am 1. und 3. März. *asb/mb*

Frauenflohmarkt am Freitag, 7. April im Dorfgemeinschaftshaus Oberdorf

Reservierung der Verkaufstische beginnt am 20. Februar

Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr findet der „Frauenflohmarkt mit Fingerfood und Getränken" am 7. April im Dorfgemeinschaftshaus Oberdorf im Erlenweg statt, heißt es in einer Ankündigung.

„Von Frau zu Frau" wird alles angeboten, was der Kleiderschrank hergibt: gut erhaltene Kleidung, Schuhe und natürlich Accessoires wie Taschen, Schals, Gürtel, Sonnenbrillen, Schmuck und Co.

Von 18 bis 21 Uhr findet die Besucherin am 7. April alles, was das Herz begehrt.

Zum Verschnaufen gibt es verschiedene Fingerfoods und Getränke.

Tische können ab dem 20. Februar ab 10 Uhr per E-Mail unter frauenflohmarkt.dgh@web.de reserviert werden.

Der Erlös der Veranstaltung geht wie letztes Jahr an Frauen in Not über die „Beratungsstelle für Frauen in Not- und Trennungssituationen" in Friedrichshafen.

Auf viele VerkäuferInnen und BesucherInnen freuen sich jetzt schon alle vom Organisatorenteam: Christiane Denn, Kathrin Dillmann, Katharina Junker, Britta Tetzlaff und Julia Thierer.

Die „Beratungsstelle für Frauen in Not- und Trennungssituationen" ist erreichbar im Rathaus Friedrichshafen, Amt für Soziales, Tel. 07541 - 203-3132. *kj/mb*

Morgenrot – Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch

Die Beratungsstelle ist eine Anlauf- und Kontaktstelle für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die von sexuellem Missbrauch betroffen sind sowie für deren Angehörige und Vertrauenspersonen. Pädagogische Fachkräfte und ehrenamtliche Helfer informieren und beraten zum Thema Umgang mit sexuellem Missbrauch und führen Präventionsarbeit durch.

Morgenrot – Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch

- Katharinenstraße 16, 88045 Friedrichshafen, Tel.: 07541 - 3776400
- Schlachthausstr. 5, 88662 Überlingen, Tel.: 07551 - 9444746

Fax: 07541 - 3776401; Mail: info@beratungsstelle-morgenrot.de, www.beratungsstelle-morgenrot.de.

Die Beratungsstelle, die im Mai 2016 ins Leben gerufen wurde, ist für den gesamten Bodenseekreis zuständig. Träger ist die Caritas Bodensee-Oberschwaben. *mb*

Wangen ist nicht nur Käse

Im Rahmen der Winter-Events des TCL besuchte bei herrlichem Winterwetter eine achtköpfige Gruppe des TCL die Bio-Käserei Zurwies bei Wangen und die schöne Allgäustadt Wangen, heißt es in einer Pressemitteilung. In der Käserei bekam man bei einer Führung interessante Einblicke in die Herstellung verschiedenster Käse und konnte Zusehen, wie der Produktionsprozess ablief. Käseeinkaufen im betriebseigenen Laden war natürlich auch dabei. Anschließend ging es – Pflichtübung für Wangen – zu einem Leberkäsvesper beim Fidelisbäck.Danach ging es gestärkt zu einer Führung durch das Städtchen Wangen, die allen Teilnehmern neue Eindrücke vermittelte. Im Rathaus traf man dann auch noch auf Oberbürgermeister Lang, dem man herzliche Grüße aus Langenargen übermittelte. *kk*

Winterevent des Tennisclubs Langenargen: Ein Besuch in der Allgäustadt Wangen mit Käsereibesichtigung und Stadtführung. *Bild: Johannes Steinhauser*

Sport

Übungsleiterinnen und Übungsleiter des TV 02 vertiefen Erste-Hilfe-Kenntnisse

16 Übungsleiterinnen und Übungsleiter der Abteilung Turnen und ein Übungsleiter der Abteilung Leichtathletik haben sich kürzlich in den Räumen des DRK Langenargen zu einem ganztägigen Erste-Hilfe-Kurs eingefunden. Aufgeteilt in zwei Gruppen ließen sie sich fachgerecht und humorvoll zu den Themen „Helfen, Absichern, Eigenschutz bei Unfällen, Erste-Hilfe-Leistungen bei Verletzungen und lebensrettende Sofortmaßnahmen in Theorie und Praxis" anleiten.

„Für Übungsleiterinnen und Übungsleiter im TV02 sind nicht nur Kenntnisse über den Umgang mit Gelenkverletzungen und Wundversorgung wichtig, sondern natürlich auch, dass diese alle zwei Jahre fachgerecht aufgefrischt werden", berichtet Monika Grandl dem Montfort-Boten. Die Ausbildungsleiterin Siglinde Ryrich vom DRK-Ortsverein Friedrichshafen e.V. leitete die Sportler mit ihrer humorvollen Art aufgeteilt in zwei Gruppen an.

Einen ganzen Tag haben die TV02ler unentgeltlich für den Auffrischungskurs eingebracht, aber alle sind sich einig, dass es ein gutes Gefühl ist, im Ernstfall gut vorbereitet zu sein. Der Leitspruch des

DRK „Richtig helfen können – Ein gutes Gefühl!“ treffe durchaus zu, heißt es von Seiten des TV02 abschließend und könne jedem zur Nachahmung nur empfohlen werden.

Über die Lehrgangsvermittlung auf der Seite des DRK-Kreisverbandes Bodenseekreis sind laufende Kurse im Kreis aufgelistet, Gruppen und Vereine können eine Kursanfrage direkt an die Lehrgangsvermittlung stellen und Informationen zu Konditionen, Ablauf und Inhalten erhalten. Kontakt: 07541 - 504-160. *mb*

Tischtennis – Rückrundenauftakt mit Anlaufschwierigkeiten

Bezirksklasse: Herren I – SV Fronhofen

Nach der Winterpause unterlagen die Herren gegen Lindau-Zech II mit 5:9. In Fronhofen musste mindestens ein Punkt her. Ausgerechnet das „Youngster-Doppel“ Joy Ron Michel/Raphael Arnold holte den einzigen Punkt in den Doppeln. Nachdem auch Ralf Cornelsen sein erstes Einzel unglücklich im fünften Satz mit 9:11 verlor, gerieten die Gäste mit 1:3 in Rückstand. Doch mit den Siegen von Gerhard Sauter, Joy Ron Michel und Michael Brendle wurde die Führung übernommen. Einen weiteren Punkt holte Raphael Arnold. Gerhard Sauter und Michael Brendle waren auch in ihren zweiten Einzeln siegreich. Trotzdem war die Ausgangslage für das Schlussdoppel alles andere als gut und mit 7:8 lag es nun am Doppel eins ihre Eingangsniederlage wieder wettzumachen und das Unentschieden zu retten. Dabei gerieten Gerhard Sauter/Ralf Cornelsen mit 1:2 in Rückstand und die Mitspieler mussten bangen, aber feuerten ihr Doppel tatkräftig an. Und mit 11:5 und 11:6 gelang schlussendlich doch noch der wichtige Punkt.

Kreisliga B: Herren II – SV Oberteuringen

Die zweite Mannschaft startete mit einer 7:9-Niederlage gegen Wolpertswende und einem 9:6-Sieg gegen Meckenbeuren II in die Rückrunde. Diesen Samstag ging es nach Oberteuringen. Der Auftakt gegen deren erste Mannschaft gelang mit zwei Siegen in den Eingangsdoppeln. Dabei setzten sich in je zwei fünf Sätze Raphael Arnold/Christian Hoffmann und Volker Enzenhöfer/Martin Aumüller durch. Das vordere Paarkreuz erhöhte auf 4:1. Mit drei Punkten in Folge glichen die Gastgeber aus. In der nächsten Begegnung zeigte Tim Wenzel Nerven, als er nach einem 0:2-Satzrückstand gegen den Routinier und Materialspieler das Spiel drehen konnte und siegreich den Tisch verließ. Mit zwei weiteren Siegen von Raphael Arnold und Christian Hoffmann glänzte das vordere Paarkreuz. Den hohen 9:4-Endstand besiegelten Volker Enzenhöfer und Jochen Blankenhorn. *jb*

Boxteam Langenargen gewinnt Heimkampf gegen die Schweiz

Mit einem 10:8-Sieg konnte das Boxteam Langenargen seinen zweiten Heimkampf gegen die Schweiz siegreich gestalten. Neben den sechs Ligakämpfen des zweiten Bodensee-Cup am vergangenen Samstag in der Festhalle Langenargen fanden auch fünf Rahmenkämpfe vor heimischer Kulisse statt. Etwa 200 Fans verfolgten den Abend, teilt das Boxteam mit.

Im ersten Ligakampf musste sich Leo Cvitanovic in der Klasse bis 64 kg gegen einen starken Andre Beiner aus der Schweiz mit einer Punkteniederlage abfinden. Der schweizerische Jugendmeister sicherte somit den ersten Punkt für das schweizerische Team.

Can Bayraktar konnte mit einem klaren Punktsieg gegen Daniel Gebrehiwet wieder ausgleichen; von Anfang an boxte Can konzentriert und setzte seinen Gegner unter Druck.

Lokalmatador Kushtrim Mahmuti startete in der Klasse bis 69 kg gegen den „Einflieger“ aus Bayern. Mit Magomed Schachidov wartete kein Unbekannter in der gegnerischen Ringecke. Nach dem Sieg bei den bayerischen Meisterschaften konnte dieser auch einen dritten Platz bei den Deutschen Meisterschaften 2016 vorweisen. Kushtrim boxte druckvoll und konnte nach drei harten Runden einen klaren weiteren Sieg für das Boxteam verbuchen.

In der Klasse bis 75 kg startete Leonardo di Stefano; auch er konnte für das Boxteam einen klaren Punktesieg erboxen; sein Gegner Roy Ecknauer hatte nach drei Runden ebenfalls das Nachsehen.

Einen unbequemen Gegner hatte der für Langenargen boxende Joshua Schuhmacher mit Uwel Hernandez. Dieser konnte nach dem Kampf den Ring als Sieger verlassen und sicherte seinem schweizerischen Team einen weiteren Punkt.

Im letzten Kampf des Abends traf Nico Weizmann auf den Schweizer Nawshirwan Barzinje. Der Gewichtsunterschied konnte Nico nicht beeindrucken, er boxte gegen den erfahrenen Schweizer aus der Distanz und konnte klare Treffer landen. Am Ende wurde er mit einem klaren Punktesieg belohnt und sicherte dem Boxteam Langenargen einen wichtigen Sieg im Bodensee-Cup.

In den Rahmenkämpfen unterlag Arion Dautaj seinem Gegner Raffael Sfischi durch Disqualifikation wegen Halten. Konnte er die erste Runde noch siegreich gestalten hat er jedoch in der zweiten Runde seine Linie verloren und boxte zu verkrampft und unsauber. In der 3. Runde kam dann der Abbruch und seine erste Niederlage.

Cem Kosal musste sich ebenfalls nach Punkten geschlagen geben. Mit Collin Biesenberger (Lindenberg) hatte er einen starken und unbequemen Gegner. Er boxte zu verhalten, Collin setzte die Treffer und gewann nach Punkten.

Von krankheitsbedingten Ausfällen war der Abend geprägt. Beide Seiten mussten aufgrund von Absagen kurzfristig adäquaten Ersatz besorgen. Wegen grippalem Infekt konnten Sascha Kiebler und Nina Gessler nicht in den Ring. Christian Reichs Gegner konnte aufgrund Verletzung im Training ebenfalls nicht antreten. Ebenfalls ausgefallen ist Andreas Mazara vom BSV Freiburg.

Ansonsten war es eine sehr gute Veranstaltung, heißt es in der Pressemitteilung, die Halle mit etwa 200 Zuschauern trotz Fasnet gut besucht, die Stimmung in der Halle war gut.

Kushtrim war der Star an diesem Abend. Gleich zu Beginn setzte er Magomed, gegen den er in Dornbirn unterlag, unter Druck. Gegen den größeren Boxer musste er in die Halbdistanz. Am Ende wurde er mit einem klaren Punktesieg gegen einen bombenstarken Boxer belohnt.

Am kommenden Wochenende startet Kushtrim für den BC Chemnitz in der 1. Bundesliga. Die Chemnitzer Wölfe boxen gegen Straubing. Mit von der Partie: Magomed Schachidow. Der Kampf findet in Straubing/Bayern statt. *ts/mb*

Handball – HSG-Herren 1 legen Aufholjagd hin, die Hoffnung macht

Die Bezirksliga-Handballer der HSG Langenargen-Tettnang haben am Samstagabend beim Derby gegen Weingarten eine tolle Aufholjagd hingelegt. Am Ende reichte ihnen aber die Zeit nicht mehr, um doch noch zum Ausgleich und damit zum ersten Saisonpunkt zu kommen: Weingarten siegte 27:26. Davor waren die Gäste schon mit 26:18 vorn gelegen. In den letzten zehn Minuten kam Weingarten, das in der zweiten Hälfte verletzungsbedingt auf seinen wichtigsten Spieler verzichten musste, aber gar nicht mehr zum Torerfolg. Stattdessen holte die HSG Tor um Tor auf. 45 Sekunden vor Schluss erzielte Marius Längin den Anschlusstreffer. Zu mehr reichte es aber nicht; Weingarten siegte letztlich mit einem Tor Vorsprung. 50 Minuten lang dominierte Weingarten die Partie. Nach zehn Minuten lagen die Gäste vier Tore vorn, zur Halbzeit bereits mit sieben (17:10). Langenargen-Tettnang war mit einer jungen Mannschaft angetreten und kämpfte bis zuletzt. Davon zeugen unter anderem mehrere Verwarnungen auch gegen Trainer Christian Zocholl. Christian Brandt musste nach der dritten Zwei-Minuten-Strafe sogar ganz vom Feld. Das und auch die letztlich knappe Niederlage wird bei der HSG aber als Fortschritt gewertet: Das Team zeigte, anders als in vielen Spielen davor den

nötigen Biss. „Wir haben die erste Halbzeit komplett verschlafen“, sagte Trainer Christian Zocholl. Bei der Aufholjagd habe das Team dann „endlich gezeigt, dass es doch Handball spielen kann“. Mit dem Abstieg hat man sich ohnehin schon abgefunden; dass man so eine Partie fast noch gedreht hätte, ist ein Signal für die kommende Saison. Letztlich war das Spiel kein Vergleich zur Partie in der Hinrunde, bei der Weingarten 36:17 gewonnen hat.

Ausführlicher Bericht unter:
hsg-langenargen-tettnang.de *jgp/mb*

Handball – HSB Herren II – erste Meisterschaft greifbar nah

Die Hippos (HSG Langenargen-Tettnang 2) lieferten in der Kreisliga B Bodensee vergangenen Samstag eine starke Vorstellung gegen Lustenau 2 und demonstrierten ihre Stärke mit einem verdient hohen 33:14-Heimsieg, meldet die Mannschaft. Ein deutliches „hier ist nichts zu holen“, vermittelten die Hippos ihren Gästen gleich zu Beginn mit einer 3:0-Führung in der dritten Spielminute und nach dem 4:2 erzielte Lustenau bereits zehn Minuten lang keinen Treffer mehr. „Die Abwehr stand bombensicher und im Angriff rollte der Hippo-Express“, heißt es in der Mitteilung. Über die Spielstände 9:2, 11:3 bis hin zum Halbzeitstand 16:7 dominierten die Gastgeber die Partie nach Belieben. In Durchgang zwei machten die Hausherren demnach auch weiter, wie die erste Halbzeit beendet wurde: „mit absoluter Dominanz aus der eigenen Abwehrreihe – die Hippos drückten Lustenau ihr Spiel auf und die Gäste fanden kein Mittel dagegen“. In der 36. Minute fiel das 20:9, sechs Minuten später bereits das 23:12, nach dem zwölften Gegentreffer kassierten die Hippos 16 Minuten lang keine weiteren Gegentore. Mit unzähligen Paraden hatte Stefan Mayr im Tor der HSG einen Sahnetag erwischt und war neben weiteren Spielern der Mannschaft Garant für lange Phasen ohne Treffer der Gäste. Verdient gewannen die See-Hippos am Ende ihr Heimspiel mit 33:14 und haben nun bereits eine Hand am Meisterwimpel.

Ausführlicher Bericht unter:
hsg-langenargen-tettnang.de *gv/mb*

Handball – HSG Herren 2 – nur noch ein Sieg fehlt zur Meisterschaft

Am Samstag, 18. Februar, gastieren die Hippos (HSG Langenargen-Tettnang 2) im Allgäu bei der TSG Leutkirch 2. Nach der grandiosen Leistung am vergangenen Samstag gegen den direkten Mitkonkurrenten aus Vorarlberg sind die Chancen der Hippos auf die Meisterschaft gewahrt. Die kommende Begegnung ist die erste von noch zwei bevorstehenden Entscheidungsspielen, in dem es in beiden Fällen bereits um den Meistertitel geht. Nur eines der beiden Spiele muss von den Hippos gewonnen werden, um den Wimpel sicher nach Hause zu bringen. Mit einem Sieg sind die Hippos uneinholbar und können in der Kreisliga B Bodensee die erste Meisterschaft mit an den Bodensee nehmen. Der kommende Gegner am 18. Februar ist Tabellenletzter, aber sollte nicht unterschätzt werden, die Konzentration und Movtivation der Hippos darf auf keinen Fall nachlassen, wenn sie die Hand am Wimpel behalten wollen. Aber die Aussichten stehen gut, teilt die Mannschaft mit, denn die See-Hippos dürften nach eigener Einschätzung klarer Favorit sein. In der Kreisliga B Bodensee werden sie nur noch vom HC Hohenems 2 verfolgt.

Anpfiff in der Sporthalle am Seelhausweg in Leutkirch ist diesen Samstag um 16.10 Uhr. Die Saison endet für die Hippos am 1. April mit dem Auswärtsspiel gegen Ravensburg.

Ausführlicher Bericht unter:
hsg-langenargen-tettnang.de. *gv/mb*

Handball – Damenmannschaft des TV Kressbronn 1 gewinnt verdient im Lokalderby

Am vergangen Samstag sind die Handballspielerinnen des TV Kressbronn auf den Tabellennachbarn TSG Ailingen getroffen und gehen mit einem 22:17 in die zweiwöchige Spielpause. Ins Lokalderby ging die Mannschaft um das Trainergespann Raaf/Kordi hochmotiviert und beflügelt vom Punktgewinn beim Tabellenführer in der Vorwoche. Zu Beginn des Spiels machte es den Anschein, als könne man nahtlos an die gute Leistung der vergangenen Woche anknüpfen, heißt es im Bericht der Mannschaft. Aus einer sicher stehenden Abwehr heraus gelang es auf 4:2-Tore vorzulegen, ehe die Trainerin des TSG Ailingen in der zehnten Minute bereits zur grünen Karte griff und eine Auszeit nahm. Danach entwickelte sich die Partie ausgeglichen und Ailingen gelang es, den Zwei-Tore-Rückstand bis zur 23. Minute auszugleichen. Beim Spielstand von 10:9 ging‘s in die Kabinen. Nach der Halbzeitpause konnten die Kressbronner Damen in Angriff und Defensive noch eine Schippe drauflegen, den Ailingern gelang bis zur 44. Minute nur ein Treffer. Die Lücken in der Abwehr der Gäste gelungenem aufgespürt, erreichten die Kressbronner und Langenargener Spielerinnen bis zur 43. Minute ein vorentscheidendes 15:10. Ein Vorsprung, der bis zur Schluss-Sirene beim 22:17 gehalten werden konnte. Mit einem sehr guten fünften Tabellenplatz verabschieden sich die Kressbronner Damen in eine zweiwöchige Spielpause. *sra/mb*

Schulen

Vhs Langenargen

In folgenden Kursen, die demnächst beginnen, gibt es noch freie Plätze

Französisch Grundstufe 2, Niveau A1: „Perspectives Allez-Y! A1“, Leçon 7 (Cornelsen Verlag, ISBN 978-3-06-520176-6). Hildegard Hagmann, 12 Vormittage, 13.02.2017 - 29.05.2017. Montags 10-11.30 Uhr; Kavalierhaus; PA408108LA.

Italienisch Grundstufe 4, Niveau A1: „Espresso“, Bd. I, Lektion 8 (Hueber Verlag, ISBN 978-3190054381). Silvia Krotz, 15 Vormittage, 08.02.2017 - 21.06.2017. Mittwochs 10-11.30 Uhr; Seniorenbegegnungsstätte Villa Wahl; PA409410LA.

Italienisch Grundstufe 5, Niveau A2: Das Lehrbuch wird zu Kursbeginn bekannt gegeben. Raffaella Pagani, 15 Vormittage, 13.02.2017 - 03.07.2017. Montags 10-11.30 Uhr; Seniorenbegegnungsstätte Villa Wahl; PA409512LA.

Italienisch Grundstufe 8, Fortsetzung, Niveau A2: „Espresso“, Bd. II, Lektion 10 (Hueber Verlag). Raffaella Pagani, 15 Vormittage, 13.02.2017 - 03.07.2017. Montags 8.30-10 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte Villa Wahl; PA409814LA.

Italienisch-Konversation, Niveau B2: „A voi la parola“ (Klett Verlag), Konversation über aktuelle Themen mit Grammatik. Raffaella Pagani, 15 Abende, 15.02.2017 - 28.06.2017. Mittwochs 19-20.30 Uhr; Seniorenbegegnungsstätte Villa Wahl; PA-409994LA.

Neu – Spanisch Grundstufe 1, Niveau A1 „Perspectivas A1“, Bd. I, Lektion 1 (Cornelsen Verlag, Paket „didáctica“, ISBN: 978-3-464-20067-4), Kurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Hildegard Hagmann, 12 Abende, 06.02.2017 - 22.05.2017. Montags 19-20.30 Uhr; Schule, Raum M15, Eingang für alle vhs-Kurse über Goethestraße, Altbau der Schule, 1. Türe (gelb), Kirchstr. 15; PA422102LA.

Neu – Zandunga – Spaß am Tanzen – dann ist Zandunga genau richtig: Choreografierte Elemente aus Hip-Hop, Latin Dance und Aerobic. Sarah Nothers, 10 Vormittage, 13.02.2017 - 29.05.2017. Montags 9-10 Uhr; Bierkeller, UG, Friedrichshafener Str. 151; PA302507LA.

Eine vollständige Kursbeschreibung steht im Programmheft. Das Programmheft ist kostenlos im Rathaus, in der Bücherei und in den Banken sowie in den Bäckereien Ebner und Metzler erhältlich. Außerdem in Bierkeller in der Gärtnerei Vögele und in Oberdorf in Gierers Bauern Lädele.

Weitere Auskünfte und Anmeldung: im Internet unter www. vhs-bodenseekreis. de, die Zentrale der VHS Bodenseekreis unter 07541 - 2045635 oder per Fax unter 07541 - 2045525 oder die VHS-Außenstelle Langenargen bei Stefanie Pulter unter 07543 - 9539060. *vhs*

Jugendkunstschule Meersburg Aktuelle Broschüre zum Vorstudium Kunst und Gestaltung

Die neue Broschüre zum Vorstudium Gestaltung der Kunstschule Bodenseekreis ist erschienen. Sie kann kostenlos bei der Jugendkunstschule in Meersburg angefordert werden, tägl. 8-12 Uhr, Tel. 07532 - 6031. *mb*

Neue Gruppe der Jugendkunstschule-Meckenbeuren: „Malen und Gestalten ab 6“ mit dem Designer Mark Jones“

Direkt nach den Faschingsferien, am Mittwoch, 8. März, 14.30 Uhr, startet im Zeichensaal des Bildungszentrums Meckenbeuren das „Malen und Gestalten ab 6“ mit dem Grafik-Designer Mark Jones. Diese Gruppe der Jugendkunstschule richtet sich an Kinder ab sechs Jahren und führt behutsam in die Welt der Farben und Formen ein. Es wird gemalt, gezeichnet, gedruckt und geklebt. Durch das spielerische Erkunden von verschiedenen Techniken unter Einbeziehung spannender Geschichten und Erlebnisse wird die Phantasie der Kinder angeregt. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Umgang mit Farben und die Sensibilisierung der Farbwahrnehmung. Das freie Arbeiten und einfache Themenstellungen führen die Kinder zu ermutigenden Erfolgserlebnissen.

Anschließend, von 16 bis 17.30 Uhr findet das „Malen und Gestalten I“ für Schulkinder ab acht Jahren statt. Im Vordergrund steht hier das mutige Experimentieren mit verschiedenen Mal-, Zeichen- und Collagetechniken. So werden nach und nach die Grundlagen der Gestaltung kennengelernt. Die Unterrichtsthemen entstammen auch hier der Erlebniswelt der Kinder (Alltag, Märchen, Geschichten) und werden locker ergänzt durch einfache zeichnerische Übungen. Das Erlernen handwerklicher Fähigkeiten und die Lust, sich auszudrücken, werden weiterentwickelt.

Schließlich, um 17.30 , nimmt die Gruppe „Malen und Gestalten II“ für Schüler ab zehn Jahren ihre Arbeit auf. Mit dem Sehen und Wahrnehmen beginnt das Erfassen von Formen und Objekten. Durch vielfältige Zeichenübungen wird das Auge für Proportionen geschult. Stillleben mit Alltagsgegenständen, Gesichtsstudien und figürliche Studien sowie perspektivische Übungen sind der Ausgangspunkt für Experimente mit verschiedenen Farbtechniken. Beispiele aus der Kunstgeschichte werden die Schüler inspirieren, den eigenen Ausdruck zu entwickeln.

Jugendkunstschule – JKS-HipHop-Group in Tettnang

Treffpunkt für Schüler ab 12 Jahren: donnerstags, 17.30 Uhr im Tanzstudio der Jugendkunstschule in der Weinstr. 11.

Nähere Informationen erteilt die Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg täglich, acht bis zwölf Uhr unter Telefon 07532 - 6031. Internet: www.kunstschule-bodenseekreis.de *mb*

Elektronikschule Tettnang

An einem Infoabend am Dienstag, 21. Februar, will die Elektronikschule Tettnang zwei ihrer Weiterbildungsangebote vorstellen. Den des neuen Technikers „Industrie 4.0“ und den der Technischen Oberschule, die in zwei Jahren zur Abiturprüfung führt.

Techniker „Industrie 4.0“: Als Zukunftsmodell der Weiterbildung zum Techniker wird die Elektronikschule (est) ab September einen neuen Schwerpunkt „Industrieanlagen/Industrie 4.0“ in der Fachschule Informationstechnik anbieten. In diesem Bildungsgang wird die Informationstechnik mit den Themen intelligenter Industrieanlagen verknüpft. Konkret werden die Fächer Computersysteme, Netzwerktechnik und Programmierung inhaltlich auf das Themenfeld Industrie 4.0 ausgerichtet. Zudem werden die Bereiche Robotik, SPS-Programmierung und Prozessvisualisierung als neue Inhalte vermittelt. Als Schulungs- und Demonstrationsanlage dient die neu entwickelte iLernfabrik 4.0. Sie besteht aus insgesamt sechs Modulen an denen entsprechende Lernaufgaben bearbeitet werden.

Technische Oberschule: Zweijährige Vollzeitschule mit allgemeinbildenden Inhalten, die Kernfächer sind Deutsch, Englisch, Mathematik und Physik; rund 32 Wochenstunden. Mit einer zweiten Fremdsprache führt der erfolgreiche Abschluss der zur allgemeine Hochschulreife. Voraussetzung ist der mittlere Bildungsabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Infos: Dienstag, 21. Februar, 19 Uhr, Raum A 0.03, Elektronikschule oder info@elektronikschule.de. *mb*

Valentin-Heider-Gymnasium

Am Dienstag, 28. März, findet um 19 Uhr im Valentin-Heider-Gymnasium Lindau der Informationsabend zum Übertritt in die Anfangsklassen der Schule statt. An diesem Abend werden Themen wie Ausbildungsrichtungen (Sprachliches, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium), Sprachenfolge und Übertrittskriterien besprochen. Für die Schüler findet am Donnerstag, 30. März, um 15 Uhr ein Schnuppernachmittag statt. *mb*

Nachbarschaft

„Singschwan-Abend im Ried“ – Vogelkundliche Führung: Bevor die Singschwäne wieder gen Norden aufbrechen, bietet das Naturschutzzentrum am Sonntag, den 19. Februar, nochmals eine Führung im Eriskircher Ried mit vogelkundlichem Schwerpunkt an. Treffpunkt der gut zweistündigen Exkursion unter Leitung von Gerhard Kersting ist um 16 Uhr am Naturschutzzentrum.

„Skandinaviens wilde Schönheit“ – Multivisionsschau von Patricia und Armin Hofmann: Nach ihrer fantastischen Multivisions-Show über die Alpen vor zwei Jahren, kommen Armin und Patricia Hofmann am Mittwoch, den 22. Februar, erneut ins Naturschutzzentrum, um ihre neuestes Projekt vorzustellen: Eine Bilderreise in den Norden Europas. Zusammen mit ihren erwachsenen Söhnen haben die Hofmanns die schönsten und wildesten Landschaften Skandinaviens erkundet, von den Küsten Dänemarks über die Insel Öland bis hin zu den Fjälls und der Steilküste Norwegens. Spektakuläre Fotos sind der Lohn, so atemberaubend schöne Landschaften, Moschusochsen auf dem Dovrefjell und Seevögel auf der Insel Runde. Der Vortrag beginnt um 20 Uhr im Naturschutzzentrum, Eintritt frei, Spenden erbeten. *gk*

Blutspende in Kressbronn

Montag, 20. Februar, von 15 Uhr bis 19.30 Uhr in der Kressbronner Festhalle, Hauptstraße 39. *mb*

NABU-Ortsgruppen aus der Nachbarschaft

Baumschnittkurs für Hochstämme: Der Naturschutzbund „Nabu“, Ortsgruppe Eriskirch-Meckenbeuren, bietet am Samstag, 18. Februar, einen Baumschnittkurs für Hochstämme an, Dauer ca. zwei Stunden. Treffpunkt ist um 10 Uhr vor dem „Landhaus Vier Jahreszeiten“ in Eriskirch-Dillmannshof. Die Leitung hat Valentin Gebhard, Tel. 07541 - 8797. Die Veranstaltung ist kostenlos und findet nur bei trockener Witterung statt.

Vogelkundliche Exkursion an der Argen: Der Naturschutzbund „NABU“ lädt am Sonntag, 19. Februar, zu einer ornithologischen Exkursion an der Argen ein. Die Dauer der vogelkundlichen Exkursion beträgt etwa zwei Stunden. Treffpunkt ist um 9.15 Uhr der Wanderparkplatz an der Argen bei Langenargen-Oberdorf. Die Leitung hat Reinhard Götz, Tel. 07541 - 6402. Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet nur bei trockener Witterung statt. *mb*

Fasnet in der Nachbarschaft

Narrenverein Griesebigger e.V. und Narrenverein Heidachgeister Kressbronn: Samstag, 18. Februar, 19.30 Uhr: „Heimat nei – der Ball“ der Griesebigger in der Kressbronner Festhalle; Sonntag, 19. Februar, ca. 14 Uhr: Fanetsumzug des Narrenvereins Griesebigger; Gumpiger Donnerstag, 23. Februar, 14 Uhr: Kinderball der Griesebigger in der Kressbronner Festhalle, 17 Uhr: Rathaussturm mit Nar-

rengericht mit den Griesebigger am Kressbronner Rathausplatz; 18 Uhr: Jugendball der Griesebigger im Foyer der Festhalle Kressbronn; Freitag, 24. Februar, 18 Uhr: Hemedglonker- und Fackelumzug des Narrenvereins Heidachgeister e.V. im Stellwerk in der Argenstraße; Samstag, 25. Februar, 20 Uhr: „Huper- und Trommlerball“ des Narrenvereins Griesebigger im Restaurant „Max und Moritz“, Kressbronn-Berg. Der Narrenverein Griesebigger in Kressbronn feiert in dieser Saison sein 60-Jähriges. *mb*

Internationaler Konzertverein Bodensee – erweiterter Vorstand unterstützt Peter Vogel

Der internationale Konzertverein Bodensee e. V. steuert seinem 20. Geburtstag mit verstärkter Führungsmannschaft entgegen, heißt es in einer Pressemitteilung. Die Generalversammlung wählte Cornelius Wiedemann zum 1. Vorsitzenden. Ihm zur Seite stehen Gründungsmitglied Dieter Mutschler als 2. Vorstand, Schatzmeister Matthias Vogel, Schriftführerin Iris Rosenblüth, sowie Beisitzer Peter Scherbaum und Revisor Piet Hein. Der neu gewählte Vorstand will die formellen Bürden der Vereinsarbeit von Peter Vogels Schultern nehmen, damit dieser sich – geschäftsführend – noch intensiver dem musikalischen Bereich des Vereins widmen kann.

Seit 1997 bringt Peter Vogel mit dem internationalen Konzertverein Bodensee musikalische Ereignisse des internationalen Musiklebens nach Lindau und an den Bodensee, die sonst großen Musiksälen und Bühnen vorbehalten sind. Ein Schwerpunkt des Vereins liegt in der Förderung junger hochbegabter Musiker, die auf dem Weg sind, absolute Spitzenplätze in der internationalen Musikszene einzunehmen. Das Jahr 2017 hat bereits mit einer Neujahrsmatinee im Alten Rathaus Lindau, sowie jüngst mit der 15. Ausgabe des internationalen Klavierwettbewerbs um den Rotary Jugend Musikpreis im Forum am See in Lindau begonnen.

Als nächstes Ereignis werden hochbegabte Klaviervirtuosen im Rahmen des internationalen Klavierfestivals junger Meister vom 7. bis 22. April rund um den Bodensee für Furore sorgen.

Bereits zum dritten Mal findet das Konstanzer Musikfestival vom 12. bis 20. Juli statt und am 27. Juli steigt in Langenargen wieder das Sommerjazz Open Air Konzert auf der Schlossterrasse. Die Lange Nacht der Musik am 25. November im Forum am See in Lindau beendet das Musikjahr des Vereins.

Dieter Mutschler erinnert an die zahlreichen Stationen der 20-jährigen Amtszeit Peter Vogels als 1. Vorsitzender. Dankesworte erhielten die scheidenden Mitgliedern des Beirats Dr. Klaus Bleyer, Peter Rösler und Joachim Coers. *ir/mb*

Basare

Freie Plätze für Selbstverkäufer – Kindersachen-Frühjahrsbasar des Vereins Kinder der Erde in Langenargen: Es sind noch Plätze frei für den Selbstverkäufer Kindersachen-Basar am Samstag, 11. März in der Festhalle Langenargen. Der Frühjahrsbasar des Vereins „Kinder der Erde“ (ehemals Rumpi-Basar), bietet auch diesmal seinen Besuchern Kaffee und Kuchen und eine Spielecke für Kinder an. Einlass für Schwangere ist ab 13.30 Uhr, Verkauf ist zwischen 14 und 16 Uhr. Kosten pro Tisch: 5 Euro und ein gespendeter Kuchen. Infos/Anmeldung Tel. 01570 - 3544735. *rz/mb*

Tettnanger Kleiderbasar „Rund um Baby und Kind“ des Natur- & Bewegungskindergartens Tettnang e.V.: Basar am Samstag, 11. März, 10.30-13 Uhr in der Stadthalle Tettnang. Info: www.waldkigatettnang.de *mb*

Basar „Rund ums Kind“ der Spielgruppe Argental e.V.: Argentalhalle Laimnau am Samstag, 25. März, 13-15 Uhr. Schwangere bereits ab 12.30 Uhr. *mb*

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, jedoch tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

Peter Roth

† 2. Februar 2017

Herzlichen Dank

allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Monika Roth mit Familie

Langenargen, im Februar 2017

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom **15.2.** bis **21.2.2017**

Maultaschen 2 Stück 175 g — 2 Stück **1,50 €**

geräuchte **Schälrippchen** dickfleischig, goldgelb geräuscht — 1 kg **4,99 €**

Bauernschinken heiß gegart — 100 g **1,59 €**

Kabanossi — 100 g **0,99 €**

SUPER SONDERPREIS
1 Ring Schwarzwurst
400 g = > 100 g = 0,62 €
1 Ring **2,50 €**

Snack der Woche: Bauern-frikadellen-Brötchen — Stück **1,80 €**

Wir freuen uns auf Sie ♦ Ihre Metzgerei Frick ♦ Kressbronn ♦ Nonnenhorn ♦ Langenargen

WERBUNG gehört zum Produkt, wie der elektrische Strom zur Glühbirne. Charles Wilp

Familienerholungswerk der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. FEW

Wir suchen für unser **Familienferiendorf in Langenargen** ab 20. Februar 2017 oder später

hauswirtschaftliche Mitarbeiter/innen

in Teilzeit (30-50% einer Vollzeitstelle).

Wir bieten Ihnen einen vielseitigen Arbeitsplatz, der saisonunabhängig entlohnt wird. In unserem gemeinnützigen Unternehmen helfen Sie mit, Erholung und Stärkung für Familien zu ermöglichen. Ihr Arbeitsfeld erstreckt sich von der Küche über den Service bis zu House-Keeping und Reinigung.

Die Zugehörigkeit zur katholischen Kirche wird grundsätzlich vorausgesetzt. Nicht-katholische Bewerber, die den Auftrag der katholischen Kirche und des Familienerholungswerks mittragen, sind ebenfalls willkommen.

Die einschlägigen Vorschriften des SGB IX werden berücksichtigt. Es gilt die Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS). Die Stelle ist in EG 2 eingruppiert und vorerst bis Herbst 2018 befristet.

Ihre Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte an:
Familienferiendorf Langenargen, Rosenstrasse 11/1,
88085 Langenargen.

E-Mail: Langenargen.FEW@drs.de, Web: www.familienerholungswerk.de/langenargen

Familienerholungswerk der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS

Anzeigen können bis jeweils Dienstag 12 Uhr aufgegeben werden.
Schicken Sie den gewünschten Inhalt bitte per E-Mail an: anzeigen.tettnang@schwaebische.de oder per Fax an 07 51 / 29 55-99 86 99.
Kontakt auch unter Telefon 0 75 42 / 94 18-60

Kressbronn - NachmieterIn gesucht

für Büro-/Praxisräume im Dachgeschoss ca. 70 qm, Parkplätze vorhanden, KM 600.–

Tel.-Nr. 0 75 20-13 68

MB ... was sonst?

SUCHE

Rentnerin (65 J.), verw., sucht **2-Zi.-Wohnung** mit Aufzug **in Langenargen.** WM bis 650,– €.
Tel. 07543 2729

Hirsch Hotel Restaurant

Wir suchen Sie!

Servicekraft (m/w)
Reinigungskraft (m/w)
Getränkeausschank (m/w)
Koch (m/w)

Ab 1. April oder nach Vereinbarung auf 450 Euro-Basis oder Teilzeit

Schüler / Studenten in den Ferien

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Yvonne & Peter Schöllhorn
Ortsstraße 1
88085 Langenargen/Oberdorf
Tel. 0176 20691591
www.hirsch-oberdorf.de

Werden auch Sie zum Helfer.

Spendenkonto
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC GENODEF1EK1

German Doctors e.V.
Löbestr. 1a | 53173 Bonn
info@german-doctors.de
www.german-doctors.de

GERMAN DOCTORS HILFE, DIE BLEIBT

Wir suchen Verstärkung m/w

für unser tolles bestehendes Team Appartementreinigung (hauptsächlich Mi. und WE) und Garten (freie Wahl), Alter 15-70+, auf 450-€-Basis, von Anfang April bis Ende Oktober.

Appartementhaus Knöpfler
Obere Seestraße 66
Telefon 0 75 43 / 9 30 70

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG:

Gesundheits- und Krankenpfleger/in

oder **Altenpfleger/in**
auch Wiedereinsteiger/in

SOZIALSTATION ST. MARTIN
Erlöserkirch Kressbronn Langenargen

Wir sind ein ambulanter Pflegedienst und bieten einen abwechslungsreichen, interessanten Arbeitsplatz.
Sie arbeiten in einem motivierten, erfahrenen und qualifizierten Team.
Fort- und Weiterbildung sind selbstverständlich.
Wir bieten Ihnen ein unbefristetes Arbeitsverhältnis und eine betriebliche Altersvorsorge.
Vergütung nach AVO-DRS mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.
Ihre Bewerbungen senden Sie bitte an:
Sozialstation St. Martin, Lucia Maier (PDL)
Klosterstraße 35, 88085 Langenargen, Telefon: 0 75 43 / 12 70

ZWEIRAD DEUSCH SUCHT VERSTÄRKUNG

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für 40 Stunden wöchentlich (Vollzeit) eine/n

➔ Zweiradmechaniker/in

für unsere Werkstatt

Neben spannenden Aufgaben rund um das Thema Rollerreparatur und Reklamationsabwicklung, erwartet Sie bei uns ein angenehmes und familiäres Arbeitsklima.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Kfz -oder Zweiradmechaniker/-in
- Gute PC-Kenntnisse
- Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Flexibilität, Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Gute kommunikative Fähigkeiten

Außerdem suchen wir für die Saison 2017 (ab April bis etwa Ende September 2017) eine/n

➔ Verkäufer/in

auf 450-Euro-Basis für den Bereich Fahrrad

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen
per E-Mail an: info@zweirad-deusch.de
oder auf direktem Postweg an:

Zweirad Deusch GbR
z.Hd. Alexander Firsching
Bodanstraße 34
88079 Kressbronn

ZWEIRAD Deusch
BIKES & MORE
KRESSBRONN
Bodanstr. 34 Tel: 07543-6785

meckarado

Garten | Basteln | Geschenke

Tettnanger Str. 14
88074 Meckenbeuren
Tel. (07542) 94 79 800
info@meckarado.de
www.meckarado.de

Kommunion 2017

Hier finden Sie alles rund um den Palmen, die Kommunionkerze sowie die Kartengestaltung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Holz- und Fertighaus GmbH
ZEHRER

• Planung • Ausführung • Betreuung

• Individueller Fertighausbau
• Massivholzhäuser
• Aufstockung • Anbau
• Gebäudesanierung

Brückenstraße 22 • D-88074 Meckenbeuren / Gerbertshaus
Tel. + 49 (0) 7542 - 9 42 60 info@zehrer.de • www.zehrer.de

Gesunde Füße – starker Auftritt!

Manuela Voss

med. Fußpflege auch für Diabetiker

Fachfußpflege und Nageldesign

Tel. 0 75 43/9 07 98 06 Mobil 01 76-24 76 79 43
Oberdorfer Straße 5, 88085 Langenargen

Auch Gutscheine erhältlich!

DLRG-Ortsgruppe Langenargen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, 17. März 2017,
Beginn 19:30 Uhr
im DLRG-Heim in Langenargen

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Berichte des Vorstands, 3. Bericht der Kassenprüfer, 4. Feststellung des Jahresabschlusses 5. Entlastung des Vorstands, 6. Nachwahlen, 7. Haushaltsplan 2017, 8. Anträge, 9. Ehrungen, 10. Grußworte der Gäste, 11. Verschiedenes.

Anträge sind bis zum 03.03.2017 schriftlich beim Vorsitzenden einzureichen.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen! Dr. Gerhard Moll, *Vorsitzender*

Ihre DLRG im Internet: www.langenargen.dlrg.de

Friedrich Goldschmiede

Ankauf von Zahn- u. Altgold, Münzen, Barren u. Silber zu aktuellen Preisen. Wir bewerten auch enthaltene Edelsteine u. Brillanten. Sofortige Auszahlung.

Tel. 07542 - 95 10 26

R. Friedrich - Goldschmiedemeister/Diamantgutachter - Montfortstr. 29 - TETTNANG (neben Eisdiele) *Wir suchen im Auftrag hochwertige Uhren wie Rolex, Cartier etc.*

Schauen Sie mal auf Ihr KFZ-Kennzeichen!

Wenn Sie noch eine **braune** Prüfplakette haben, wird es ab 1.März teurer.

Vereinbaren Sie gerne einen Termin zur Fahrzeugabnahme an unserer Prüfstelle.

GTÜ **Neidhardt**

Bildstock 13, 88085 Langenargen, Tel. 07543/499544

RUCKEISEN
Schreibwaren | Bücher

Betriebsferien
von
Montag 20.02.2017
bis
Samstag 04.03.2017

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Antiquitäten

Auf Anfrage kostenloser und unverbindl. Hausbesuch möglich

Altgold, Zahngold, Silber, schönen tragb. Schmuck,Ketten, Ringe, Broschen uvm., Antik-, Edelarmbanduhren z. B. Rolex, Breitling, Omega usw., Gold-und Silbermünzen, Gold- und Silberbarren uvm.

Gold-Macher
seriöse Abwicklung seit 35 Jahren

Ankauf im Fachgeschäft: Tettnanger Str. 85
88069 Tettnang-Walchesreute
Direkt an der Hauptstraße TT-Fr'hafen

Tel. 075 42-9 42 38 99 Barankauf Bestpreise **www.gold-macher.de**

Anzeigenannahme für den Montfort Boten bei:

SCHNEIDER multimedia

TV-HIFI-VIDEO-MULTIMEDIA-TELEC

Bahnhofstraße 36, 88085 Langenargen, Tel. 0 75 43/20 88, Fax 0 75 43/20 18

SCHWEDI
Hotel-Restaurant

Schwedi 1
88085 Langenargen
☎ 0 75 43/9 34 95-0
www.hotel-schwedi.de

Highlights im Frühjahr

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung für

freitags und samstags
„ Mediterrane Köstlichkeiten mit Meeresfischen"
und
mittwochs und donnerstags
„Fisch – was das Herz begehrt"

Die Menüs werden mittags und abends serviert!

Ihre Familie Göppinger mit dem Schwedi-Team

Februar: Montag und Dienstag Ruhetag!

„Sonntagsfahrplan"

immer ab 18 Uhr

19.2. **Muscheln und Meeresfrüchte**
26.2. **Thailändische Spezialitäten**
5.3. **Krusten- und Schalentiere** (Hummer, Scampi, Austern & Co)
12.3. **Thailändische Spezialitäten**
19.3. **Spanische Leckereien**
26.3 **Muscheln und Meeresfrüchte**